



GESCHÄFTSBERICHT FC AARAU AG 2006

Den Fussball nicht ins
Abseits laufen lassen.



Als Mannschaft geschlossen auftreten und mit Willen grosse Ziele erreichen. Diese Werte gelten auch für die NEUE AARGAUER BANK als führende Bank im Kanton. Deshalb unterstützen wir den Fussball im Aargau.

www.nab.ch/sponsoring

WIR LÖSEN DAS.  **NEUE AARGAUER BANK**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG:





FC Aarau AG
Bahnhofstrasse 55
5001 Aarau
Tel. 062 836 20 82
Fax 062 836 20 81
info@fcaarauag.ch

Hier kann auch der
Online-Newsletter
gratis abonniert werden
www.fcaarau.ch

Der FCA im Jahre 2006

5. Mai 2007

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Sie haben den Bericht des Verwaltungsrates der FC Aarau AG für das vierte Geschäftsjahr vor sich. Wir danken Ihnen für das Interesse.

Sportliche Situation

Beim Start zur Rückrunde der Saison 2005/2006 befand sich der FC Aarau erneut in ungemütlicher Tabellensituation. Erneut liess es sich nicht verhindern, dass sich der FCA bis zum Schluss der Meisterschaft in bedrohlichem Abstiegsstrudel befand. Eine Trainerrochade half schliesslich die Relegation, einmal mehr, knapp zu verhindern.

Für die neue Meisterschaft hatte sich der neu gewählte Verwaltungsrat zum Ziel gesetzt, in der neuen Saison für einmal dem in Aarau zur Gewohnheit gewordenen jährlich wiederkehrenden Abstiegskampf zu entrinnen. Eine schlagkräftige Mannschaft sollte mit Kampfgeist und Können für gelegentliche sportliche Überraschungen sorgen und damit das Publikum, die Sponsoren und die Gönner noch stärker binden. Das dazu entwickelte sportliche Konzept sah vor, durch die Nichterneuerung der Ende Vorsaison auslaufenden Spielerverträge beim FCA auf dem Spielfeld einen Mentalitätswechsel herbeizuführen.

Nach 13 Vorrundenspielen und nur 7 Punkten, von denen drei wegen eines unsäglichen administrativen Versehens bekanntlich nach sportgerichtlichem Hick-Hack noch aberkannt wurden, musste sich der FCA erneut von einem Trainer trennen. Teammanager Zahner übernahm die Mannschaft ab November und konnte in den verbleibenden 5 Vorrundenspielen 6 Punkte holen sowie im Cup die Qualifikation für den ¼-Final sichern.

Das Vorhaben, für einmal der Abstiegsspirale zu entrinnen, sollte sich bereits am Ende der Vorrunde als gescheitert erweisen.

Finanzen

Seit Jahren sind beim FC Aarau jährlich rund CHF 600 000.– strukturelles Defizit zu verkraften. Dies obwohl der Aufwand im Nachwuchsbereich auf ein Minimum reduziert wurde. Die Fehlbeträge sind nur durch Mäzene, Transfereinnahmen oder, wie zuletzt, durch vorhandene Reserven zu decken. Leider erweisen sich die Möglichkeiten aus Zuschauereinnahmen und/oder mit dem Marketing/Sponsoring mehr Mittel zu generieren, als ausgereizt. Erst ein neues Stadion kann und wird hier die Wende bringen.

Vor diesem Hintergrund hatte der Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr ein Defizit von rund CHF 250 000.– budgetiert. Der effektive Verlust im Geschäftsjahr beträgt nun CHF 550 000.–.

Auf der Ausgabenseite verhinderten die notwendig gewordenen Trainerrochaden, übersteigerte Transferaktivitäten, der Rechtsstreit vor dem Sportgericht ein besseres Ergebnis. Auf der Einnahmenseite standen einem sehr erfreulichen Transfererlös im ersten Halbjahr Zuschauermindereinnahmen von CHF 70 000.–, der Wegfall der vorher durch die MittellandPark AG beigebrachten CHF 270 000.– gegenüber.

Personelles

In der Geschäftsleitung der FC Aarau ergaben sich an der Generalversammlung 2006 drei Austritte. Vom Vizepräsidenten Dr. Andreas Baumann wird weiterhin das Ressort Recht/Vertragswesen/SFV+SFL, geleitet. Das Ressort Spielbetrieb ist von Rolf Widerkehr an Jürg (Güx) Widmer übergegangen. Das Ressort Marketing von Urs Müller, der leider aus gesundheitlichen Gründen aus der GL ausschieden musste, wird von Karin Schaer, seit 2002 Mitglied der GL, betreut. Das Ressort Medien obliegt nach der Demission von Reto Fischer neu Philipp Bonorand, seit 2002 Mitglied der GL. Ende 2006 wurde zudem neu das Ressort Sicherheit/Funktionäre geschaffen und dazu Leo Locher in die GL berufen. Beisitzer ist weiterhin das verdiente Ehrenmitglied Ernst Brunner. Quasi von Berufes wegen gehört Teammanager Ruedi Zahner zur GL. Der Verwaltungsrat gratuliert Michael Hunziker zur Ehrenmitgliedschaft und dankt allen ausgeschiedenen und den jetzt aktiven Entscheidungsträgern für Ihre grosse Arbeit.

Ausblick

Der FC Aarau war auch im Jahre 2006 der Club mit dem zweitkleinsten Budget, den geringsten Marketingeinnahmen und der kleinsten Bevölkerungszahl in der Stadt (CH Platz 61) und in der Agglomeration (CH Platz 20) aller SL Clubs. Sportlicher Erfolg lässt sich nicht erzwingen. In Sachen Transferpolitik, Teambildung und Integration des eigenen Nachwuchses haben der Präsident und alle Entscheidsträger die Lehren zu ziehen bzw. diese bereits gezogen.

Die Chancen unserer engeren Heimat Spitzenfussball mit seinen zahllosen positiven Wirkungen in der Gesellschaft und für die Standortqualität zu erhalten sind intakt. Zumindest bis zur Baubewilligung und Realisation eines neuen Stadions bleibt der FCA auf die Unterstützung von Mäzenen, Sponsoren, Gönnern und Darlehensgebern angewiesen. Ligaerhalt oder nach Relegation ein Wiederaufstieg sind nur möglich, wenn die Bevölkerung, das Publikum, die echten Fans, die Behörden und alle Direktbeteiligten unermüdlich dafür kämpfen. **Gemeinsam** müssen wir den FCA auch wollen.

FC Aarau AG

Christian Stebler, Präsident

René Herzog, Vizepräsident



Axpo Super League (Frühjahrsrunde Saison 2005/06)

12.02.06	Aarau – Grasshopper	1:0	06.04.06	Aarau – Thun	0:1
19.02.06	St. Gallen – Aarau	1:1	09.04.06	Yverdon – Aarau	3:1
26.02.06	Schaffhausen – Aarau	0:0	12.04.06	Aarau – Basel	1:5
11.03.06	Young Boys – Aarau	2:1	20.04.06	Zürich – Aarau	6:0
19.03.06	Aarau – Zürich	1:1	23.04.06	Aarau – Young Boys	1:5
22.03.06	Basel – Aarau	1:1	30.04.06	Xamax – Aarau	2:0
26.03.06	Aarau – Yverdon	1:0	03.05.06	Aarau – Schaffhausen	1:1
29.03.06	Aarau – Xamax	3:1	06.05.06	Aarau – St. Gallen	1:0
02.04.06	Thun – Aarau	1:1	14.05.06	Grasshopper – Aarau	0:0

Rangliste Saison 2005/2006

1.	Zürich	36	23	9	4	86 : 36	78
2.	Basel	36	23	9	4	87 : 42	78
3.	Young Boys	36	17	11	8	60 : 46	62
4.	Grasshopper	36	14	13	9	44 : 33	55
5.	Thun	36	14	7	15	50 : 53	49
6.	St. Gallen	36	11	7	18	51 : 56	40
7.	Aarau	36	8	11	17	29 : 63	35
8.	Schaffhausen	36	7	12	17	32 : 55	33
9.	Xamax	36	9	6	21	41 : 70	33
10.	Yverdon	36	9	5	22	38 : 64	32

Axpo Super League (Vorrunde Saison 2006/07)

19.07.06	Aarau – Thun	1:1	03.10.06	Thun – Aarau	2:1
22.07.06	Zürich – Aarau	3:0	14.10.06	Aarau – Zürich	0:4
29.07.06	Aarau – Sion	1:3	21.10.06	Sion – Aarau	2:1
05.08.06	Luzern – Aarau	2:1	29.10.06	Aarau – Luzern	0:1
12.08.06	Schaffhausen – Aarau	0:1	04.11.06	Aarau – Schaffhausen	1:0
20.08.06	Aarau – Young Boys	0:1	19.11.06	Young Boys – Aarau	2:1
09.09.06	Grasshopper – Aarau	3:1	26.11.06	Aarau – Grasshopper	1:0
17.09.06	Aarau – St. Gallen	0:3 F	02.12.06	St. Gallen – Aarau	1:0
23.09.06	Basel – Aarau	3:1	10.12.06	Aarau – Basel	2:3

Rangliste Vorrunde

1.	Zürich	18	13	1	4	38 : 17	40
2.	Sion	18	9	5	4	35 : 26	32
3.	St. Gallen	18	10	2	6	29 : 24	32
4.	Grasshopper	18	9	4	5	34 : 19	31
5.	Basel	18	9	3	6	39 : 31	30
6.	Young Boys	18	9	3	6	30 : 23	30
7.	Luzern	18	5	4	9	19 : 26	19
8.	Schaffhausen	18	3	6	9	18 : 32	15
9.	Thun	18	3	5	10	11 : 34	14
10.	Aarau	18	3	1	14	13 : 34	10

Der FCA konnte auf Platz 10 überwintern.



BILANZ

31.12.2006

31.12.2005

AKTIVEN	CHF	CHF
Flüssige Mittel	424 410.39	1 133 790.70
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	156 114.61	94 216.60
Delkretere	0.00	-77 500.00
Andere Forderungen		
– gegenüber Dritten	100 171.42	27 110.10
– FC Aarau 1902	94 652.98	0.00
– Swiss Football League, Bern	85.45	500.50
– Team Aargau	40.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	287 050.05	53 999.60
Umlaufvermögen	1 062 524.90	1 232 117.50
Mobilien und Einrichtungen	83 000.00	97 000.00
Beteiligungen	20 000.00	20 000.00
Marken- und Transferrechte	1 277 300.00	1 081 375.00
Gründungskosten	0.00	50 000.00
Anlagevermögen	1 380 300.00	1 248 375.00
TOTAL AKTIVEN	2 442 824.90	2 495 492.50
PASSIVEN	CHF	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	146 304.50	107 766.85
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten		
– gegenüber Dritten	421 067.33	24 062.65
– Fibe GmbH, Aarau	39 461.85	18 918.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	424 529.30	374 845.50
Fremdkapital	1 031 362.98	525 593.75
Aktienkapital	1 510 000.00	1 510 000.00
Agioreserven	457 000.00	457 000.00
Bilanzverlust/-gewinn	-555 538.08	2 898.75
Eigenkapital	1 411 461.92	1 969 898.75
TOTAL PASSIVEN	2 442 824.90	2 495 492.50

HAUPTSPONSOREN





ERFOLGSRECHNUNG

1.1.–31.12.2006 1.1.–31.12.2005

ERTRAG	CHF	CHF
Spielertrag 1. Mannschaft	1 613 477.95	1 792 044.60
Ertrag Werbung/Marketing	918 651.65	830 926.62
Diverse Erträge	2 528 653.19	876 995.33
Gönnerbeiträge	1 361 950.00	1 498 622.75
Erlösminderungen	-67 532.34	-59 915.30
TOTAL ERTRAG	6 355 200.45	4 938 674.00
AUFWAND	CHF	CHF
Betriebsaufwand	-262 695.92	-151 107.80
Gehälter und Sozialleistungen	-3 967 532.35	-3 072 725.90
Übriger Personalaufwand	-101 364.32	-165 420.30
Spielbetrieb	-879 707.66	-589 312.25
Transferaufwand	-374 747.55	-198 869.85
Werbeaufwand	-233 498.16	-250 485.40
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-445 342.52	-332 099.90
Aufwand Juniorenbereich	-350 202.90	0.00
Betriebliche Abschreibungen	-275 301.70	-166 896.30
TOTAL AUFWAND	-6 890 393.08	-4 926 917.70
BETRIEBSVERLUST/-GEWINN	-535 192.63	11 756.30
Finanzertrag	2 223.61	1 378.70
Finanzaufwand	-1 174.16	-1 068.80
Finanzerfolg	1 049.45	309.90
Ausserordentlicher Ertrag	50 000.00	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	-67 208.80	0.00
Ausserordentlicher Erfolg	-17 208.80	0.00
JAHRESVERLUST/-GEWINN VOR STEUERN	-551 351.98	12 066.20
Steuern	-7 084.85	-9 486.85
JAHRESVERLUST/-GEWINN	-558 436.83	2 579.35



ANHANG

31.12.2006 31.12.2005

ANGABEN ZUR JAHRESRECHNUNG	CHF	CHF
Gesamtbetrag der Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter:		
Garantieverpflichtungen z. G. Fibe GmbH für Mehrwertsteuerschulden im Zusammenhang mit der Gruppenbesteuerung	p.m.	p.m.
Gesamtbetrag der nicht bilanzierten Leasingverbindlichkeiten:		
Gesamtverpflichtung	19 404.30	0.00
Brandversicherungswerte der Sachanlagen:		
Mobilien und Einrichtungen	1 060 000.00	880 000.00
Wesentliche Beteiligungen:		
Fibe GmbH, Aarau, Büro- und Verwaltungsleistungen		
Stammkapital nom. CHF 20 000.-; Anteil 100 %	20 000.00	20 000.00
Es sind nur jene Einzelrubriken gemäss Art. 663b OR aufgeführt, bei denen Angaben zur Jahresrechnung der Unternehmung erforderlich sind; nicht erforderliche Positionen sind weggelassen.		
Übrige Angaben: Die Bilanzposition «Marken- und Transferrechte» umfasst einerseits die Kosten für die käuflich erworbenen Markenrechte des FC Aarau, andererseits die aktivierten Transferrechte von verschiedenen Spielern. Der Wert dieser Rechte hängt von der Realisierung der Budgeterwartungen hinsichtlich budgetierter Transfererlöse sowie den Erträgen aus der Superleague ab. Der Verwaltungsrat ist zuversichtlich, dass der Verbleib in der Superleague gesichert werden kann und auch die budgetierten Transfererlöse realisiert werden können. Insoweit besteht jedoch eine Unsicherheit bezüglich der Bewertung dieser Bilanzposition.		
Aufgrund der Liquiditätsplanung der FC Aarau AG zeichnet sich zwischen April und Juni 2007 ein Liquiditätsengpass ab, ab Juli wird sich die Situation voraussichtlich wieder normalisieren. Aufgrund der angespannten Liquiditätssituation besteht eine gewisse Unsicherheit bezüglich der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Derzeit sind verschiedene Abklärungen in Gang, um die Liquidität der FC Aarau AG sicher zu stellen. Der Verwaltungsrat ist zuversichtlich, dass die eingeleiteten Massnahmen in den nächsten Tagen eine Sicherstellung der Liquidität erlauben.		
ANTRAG		31.12.2006
ÜBER DIE VERRECHNUNG DES BILANZVERLUSTES		CHF
Gewinnvortrag Vorjahr		2 898.75
Jahresverlust 2006		-558 436.83
Bilanzverlust 2006		-555 538.08
Auflösung Agioreserven		457 000.00
VERLUSTVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG		-98 538.08

SPONSOREN



Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
FC Aarau AG
5001 Aarau

thv AG
Ziegelrain 29
5001 Aarau

Telefon +41 62 837 17 17

Telefax +41 62 837 17 77

thv.aarau@thv.ch

www.thv.ch

Aarau, 28. Februar 2007

Bericht der Revisionsstelle

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der FC Aarau AG für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ohne unser Prüfungsurteil einzuschränken, verweisen wir auf die Anmerkungen «übrige Angaben» im Anhang, wonach die Werthaltigkeit der Marken und Transferrechte von der Realisierung der Budgeterwartungen hinsichtlich den Erträgen aus Transfererlöse einerseits sowie andererseits den Erträgen aus der Superleague abhängt. Insoweit besteht für die FC Aarau AG eine Unsicherheit bezüglich der Bewertung dieser Positionen.

Weiter halten wir fest, dass die FC Aarau AG – wie ebenfalls unter der Anmerkung «übrige Angaben» im Anhang ausgewiesen – aufgrund der ungenügenden Ertragslage eine ungenügende Liquidität für das Frühjahr 2007 budgetiert. Zudem weist das Budget 2007 der FC Aarau AG erneut einen Verlust im Rahmen des abgeschlossenen Geschäftsjahres 2006 aus. Aufgrund der Liquiditätssituation besteht eine Unsicherheit bezüglich der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Der Verwaltungsrat hat Massnahmen eingeleitet, die Liquidität kurz- und mittelfristig sicher zu stellen.

Sollte für die Marken- und Transferrechte wider erwarten Wertberichtigungen erforderlich sein und/oder sollte die Liquidität nicht sichergestellt werden können, könnte ein Kapitalverlust oder eine Überschuldung im Sinne von Art. 725 OR eintreten und es wären die entsprechenden Vorschriften zu befolgen.

thv AG
Wirtschaftsprüfung



Stefan Elmiger
dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Jörg Knecht
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen:
– Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)



SPONSOREN- VEREINIGUNGEN



SPONSORENVEREINIGUNG
FC AARAU



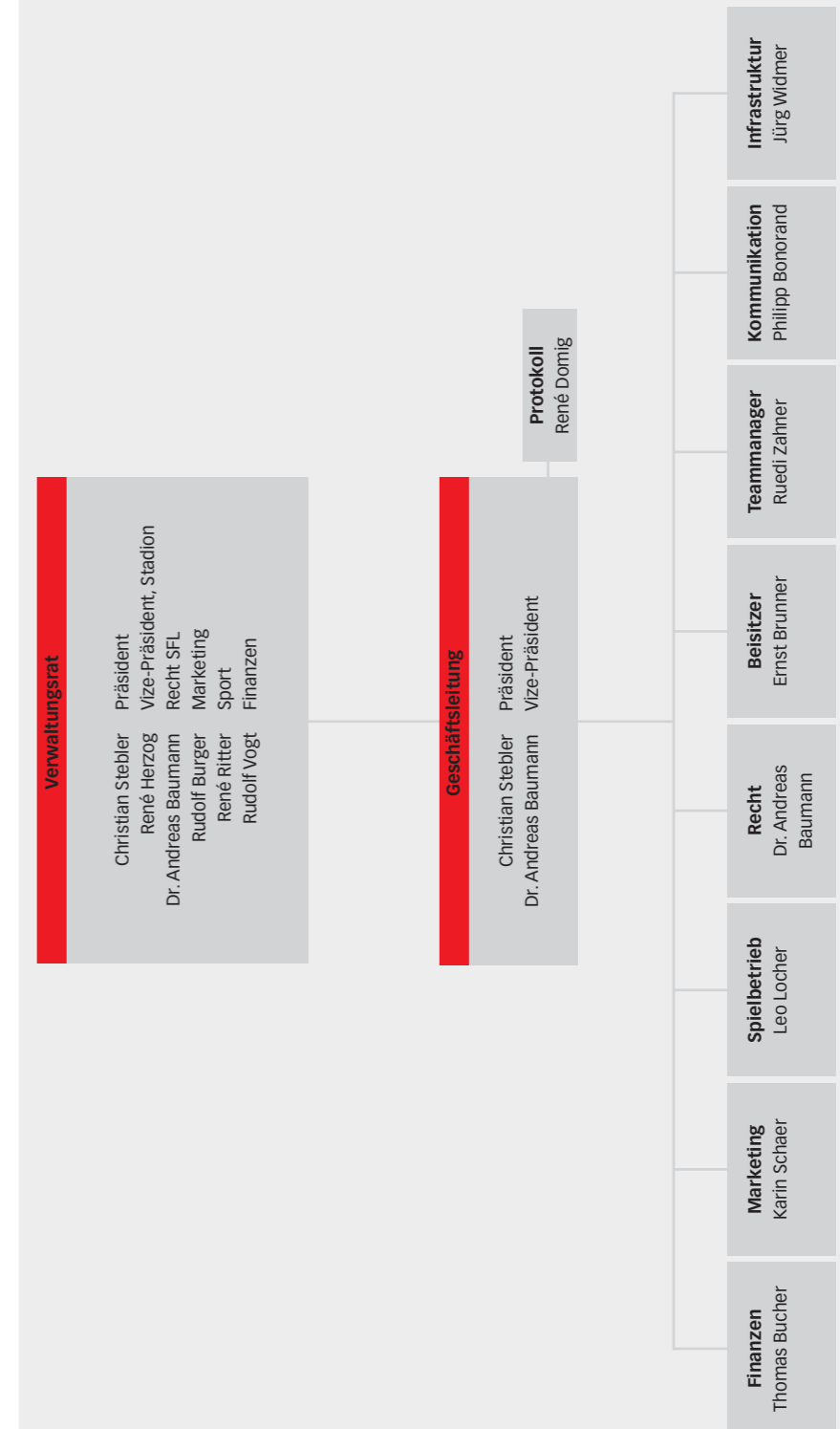
AUSRÜSTER



FANARTIKEL



ORGANIGRAMM (PER 1.4.2007)



Saison 2006/07



DAS TEAM DES FC AARAU IN DER RÜCKRUNDE 2006/07

Hintere Reihe von links nach rechts: Vahe Tadevosyan, Luiz Da Silva Rogerio, Marius Zarn (FC Vaduz), Erich Brabec, Gürkan Sermeter, Carlos Alberto de Almeida jr., Paulo Menezes

Mittlere Reihe von links nach rechts: Christian Stebler (Präsident), Michael Gut (Masseur), Wiebke Schubien (Physiotherapeutin), Heiner Weber (Masseur), Samuele Preisig, Sandro Burki, Christian Pouga, Djamel Mesbah, Gabor Nagy, Reto Jäggi (Konditions- und Reha-Trainer), Ryszard Komornicki (Cheftrainer), Ruedi Zahner (Teammanager), Giuseppe Fabbricatore (Teamadministrator) **Vordere Reihe von links nach rechts:** Admir Bilibani, Goran Antic, Hocine Achiou, Demetrio Greco, Fernando Carreño, Massimo Colomba, Sven Christ, Yacine Hima, Johan Berisha **Es fehlt:** Tobias Müller

IMPRESSUM

Gestaltung/Prepress:
grafikformat werbegmbh
atelier für gestaltung, Sarrenstorf

Fotos: Gerry Frei, Schöffland

Druck: Urs Zuber AG, Reinach